

ANFRAGE Stadtrat Friedemann Kalmbach (GfK) vom 26. März 2012	Gremium: Termin: Vorlage Nr.: TOP:	34. Plenarsitzung Gemeinderat 24.04.2012 1064 19 öffentlich
Haushaltsanträge		

1. Alle von Fraktionen und Einzelstadträten eingebrachten Anträge zum Haushalt werden bzw. wurden von der Stadtverwaltung grundsätzlich abgelehnt. Wäre es nicht an der Zeit, diese Praxis zu ändern?
2. Wenn nein: Mit welcher Begründung, warum nicht?

Begründung/Sachverhalt

Die Ausschlussfrist für Anträge aus der Mitte des Gemeinderates zum Haushalt 2013/14 wurde auf den 19.02.2013 festgelegt.

Bislang ist es so, dass sämtliche von den Fraktionen und Einzelstadträten eingebrachten Anträge von der Verwaltung abgelehnt werden.

Dabei ist es nicht so, dass sämtliche Anträge der Strategie der Verwaltung widersprechen. Im Gegenteil, viele der Anträge passen sehr gut zur Gesamtstrategie und verdienen Anerkennung durch entsprechende Prüfung und Unterstützung. Dies wäre für weitere Debatten hilfreich.

Ansonsten bleibt am Ende der Eindruck, ein Sammelsurium von Anträgen ohne strategische Ausrichtung verabschiedet zu haben. Dies widerspricht dem Grundgedanken eines tatsächlichen Miteinanders und ist nicht zum Wohle der Stadt.

unterzeichnet von:

Friedemann Kalmbach

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

13. April 2012